

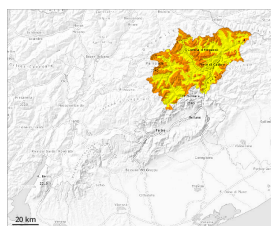
Gefahrenstufe 3 - Erheblich



Waldgrenze

Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Montag, den 21.04.2025



Nassschnee



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**



Nassschnee



2700m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **groß**



Tribschnee



2500m

Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **groß**

Vorsicht vor frischem Tribschnee. Die Lawinen können vereinzelt in tiefen Schichten anreißen.

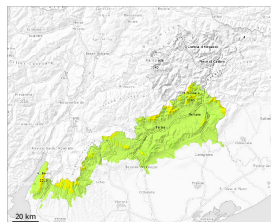
Die spontane Aktivität von nassen Lawinen nimmt mit der Erwärmung und der Sonneneinstrahlung zu. Dies vor allem an extrem steilen Sonnenhängen bei größeren Aufhellungen. Mit teils starkem Südwestwind entstehen an Ostern oberhalb von rund 2700 m Tribschneeansammlungen. Die frischen Tribschneeansammlungen müssen besonders an steilen Schattenhängen vorsichtig beurteilt werden. Lawinen können bis auf den Boden durchreißen.

Schneedecke

Der Regen führte unterhalb von rund 2700 m zu einer zunehmenden Anfeuchtung der Schneedecke. Mit teils starkem Südwestwind entstehen weitere Tribschneeansammlungen.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →

am Montag, den 21.04.2025



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **schlecht**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Die spontane Lawinenaktivität nimmt mit der Erwärmung und der Sonneneinstrahlung zu.

Nasse Lawinen können weiterhin von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Lawinen können die durchnässte Schneedecke mitreißen und mittlere Größe erreichen.

Schneedecke

Der Regen führte zu einer Anfeuchtung der Schneedecke.

